

Reitclub Kalenborner Höhe

# Erfolgreiches Turnier in Kalenborn

Zweites Turnier beginnt am Samstag, 5. Juli



Die Meckenheimer Blütenkönigin überreichte die Siegerschleife.

Fotos: privat

**Kalenborn.** Der Reitclub Kalenborner Höhe blickt auf ein erfolgreiches Wochenende zurück. Über 340 Starts waren an den beiden ersten Turniertagen zu sehen und Manfred Kann, Erster Vorsitzende des Vereins, zeigte sich trotz des Wetters äußerst zufried-

den. Der Regen, der nicht aufzuhören drohte, konnte dem Platz nichts anhaben. So ist der Verein für das kommende Wochenende bestens vorbereitet. Auch die für den gastgebenden Verein startenden Reiter waren einmal mehr erfolgreich.

Die Ergebnisse im Einzelnen: 1. Abteilung E-Springen 2. Henrik Kessel/Palizer, 2. Abteilung E-Springen 2. Simon Jensch/Carlson 2. Lara Flamm/Romantic Grey Ballet. Im Mannschafts A-Springen landete die Mannschaft von Kalenborn auf dem ersten Platz mit Selina Schmitz/Askania, Jan Kessel mit Floyd Webber, Leonie Kann mit LuganoB, Geena Kliem mit JK Horsetruck Route. Monika Kessel war im L-Springen mit ihrem Pferd Acobino erfolgreich. Sie landete auf dem zweiten Platz. Ebenso den zweiten Platz erreichte Genna Kliem mit JK Horsetruck Route in dem Punkte-L. Alle Mitglieder vom Reitclub Kalenborner Höhe.

Pünktlich zum letzten Springen am Sonntagnachmittag, eine Springprüfung der Klasse M mit Siegerrunde, ließ sich die Sonne auch mal blicken. Hier hatten sich 27 Paare in die Starterliste eingetragen. Zu überwinden war ein Hindernisparcours von 10 Hindernissen mit jeweils einer zweifachen Kombination und am Schluss eine dreifach Kombination. Die erlaubte Zeit betrug 47 Sekunden. Alle fehlerfreien Ritte durften in die Siegerrunde. Hierfür hatten sich dann zehn Reiter qualifiziert. Diese mussten dann noch einen verkürzten Stechparcours absolvieren und natürlich schnell und fehlerfrei sein, um zu gewinnen. Den schnellsten Ritt legte Anke Büsch von Annaberger Hof mit Eclipse hin. Jörg Binzenbach vom gastgebenden Verein konnte die viert-schnellste Zeit mit Polytano erreichen und belegte damit den zweiten Platz in der zweiten Abteilung.

Vorschau



Jörg Binzenbach mit Polytano.

Nun freut sich der Verein auf das zweite Turnier-Wochenende. Neben vier S-Springen, darunter auch eine Prüfung für junge Reiter bis maximal 21 Jahren, gibt es erstmalig am Samstagabend, 5. Juli, eine Barrierspringprüfung der Klasse S. Hier wird eine Reihe von sechs Hindernissen mit ansteigender Hindernishöhe zu überwinden sein. Reiter, die diese Reihe fehlerfrei überwinden, kommen in die nächste Runde. Der Parcoursbauer erhöht in jeder Run-

de die Hindernisse. Eine wirklich interessante Prüfung, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Der Beginn wird um 19.15 Uhr sein.

Der krönende Abschluss wird dann das am Sonntag stattfindende S\*\* Springen mit Siegerrunde der „Große Preis von Kalenborn“ sein. Hier sind 45 Reiter genannt. Für das gesamte Wochenende sind etwa 650 Nennungen eingegangen. Die Zeiteinteilung ist unter [www.reitanlage-hegehof.de](http://www.reitanlage-hegehof.de) einzusehen.